

## *Geschäftsbericht 2010 Kurzfassung*



---

## *Vorwort*

---

### **Liebe Mitglieder der pensionskasse pro Sehr geehrte Damen und Herren**

Auch im Geschäftsjahr 2010 hat sich die pensionskasse pro im anhaltenden Niedrigzinsumfeld gut entwickelt. Die Anlagerendite auf den verwalteten Vermögen betrug 1.44 %, 0.13 % höher als der Benchmark Pictet BVG-25 Index 2000. Der Deckungsgrad belief sich per 31. Dezember 2010 auf 97.2 %, 0.1 % unter dem Stand von Ende 2009. Der Stiftungsrat hat trotz dieser leichten Unterdeckung von einer Minderverzinsung abgesehen und im Dezember beschlossen, für das Berichtsjahr die Altersguthaben und die Prämienkonti mit dem BVG-Mindestzinssatz von 2 % zu verzinsen. Die Rentenkapitalien werden mit 3.5 % verzinst.

Insgesamt vertrauten 5'739 (Vorjahr 5'352) Unternehmen mit 27'510 (Vorjahr 29'228) versicherten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ihre Vorsorge der pensionskasse pro an. Das entspricht einem Zuwachs von 387 Unternehmen. Auch im Wettbewerb setzt die pensionskasse pro weiter auf qualitatives Wachstum. Die verwalteten Vermögen nahmen um CHF 7 Mio. zu und lagen bei CHF 1.8 Mrd.

Die Einnahmen-/Ausgabenrechnung präsentiert sich äusserst solide. Dies deshalb, weil die Versicherungsprämien im Vergleich zum Vorjahr um CHF 5.7 Mio. tiefer ausfielen. Aufgrund dieser erfreulichen Tatsache konnten wir unsere Kunden mit attraktiven Vertragsverlängerungen bedienen.

Im Anlagejahr 2010 hat der Stiftungsrat an seiner bewährten konservativen Anlagestrategie festgehalten. Geringfügige Anpassungen erfuhren die Anlagekategorien Obligationen CHF und Obligationen Welt. Aufgrund einer möglichen Inflation wurden diese Kategorien leicht reduziert; dies zu Gunsten der Kategorien Aktien und Immobilien. Der Stiftungsrat verfolgt die Europäische Schuldenkrise sowie die instabile geldpolitische Lage mit deren Auswirkung auf die Finanzmärkte aufmerksam.

Durch die erstmalige Anwendung der technischen Grundlagen BVG 2010 sowie zusätzlichen Rückstellungen für die Einhaltung des gesamtheitlichen Umwandlungssatzes trägt der Stiftungsrat der Herausforderung der demographischen Entwicklung (Langlebigkeit) Rechnung.

Auf der politischen Agenda steht die Strukturreform der beruflichen Vorsorge. Nebst einigen sinnvollen Vorschlägen sollen der Handlungsspielraum der Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter in den Führungsorganen eingeschränkt und die regulatorischen Auflagen – sprich der administrative Aufwand – deutlich erhöht werden. Die pensionskasse pro setzt sich an vorderster Front dafür ein, dass übertriebenem Regulierungsdruck – und damit höheren Administrationskosten für die angeschlossenen Unternehmen – Einhalt geboten wird.

Mit ihrer Geschäftsphilosophie und der starken Positionierung als Vorsorgespezialistin für KMU und Teilzeit-Arbeitsvermittler sieht die pensionskasse pro zuversichtlich in die Zukunft.

Im Namen des Stiftungsrates danke ich allen unseren Kunden und Vertriebspartnern, die uns mit ihrer langjährigen Treue und ihrem Vertrauen darin unterstützen, diesen Weg weiter zu gehen. Danken möchte ich auch unseren Mitarbeitenden, die sich mit ihrem Fach- und Expertenwissen und hohem Qualitäts- und Leistungsbewusstsein für die pensionskasse pro einsetzen.

### **Freundliche Grüsse**

Peter Hofmann  
Präsident des Stiftungsrates

## Organisation

### Stiftungsrat

Arbeitnehmer-Vertreter

Peter Hofmann, Genève (Präsident)  
Hubert Gwerder, Muotathal  
Michael Dean Head, Ballwil

Arbeitgeber-Vertreter

Thomas Kopp, Luzern (Vizepräsident)  
Rainer Hürlimann, Baar  
Hansjörg Wehrli, Chur

### Experte

Auxor Actuaries SA, Gland

### Kontrollstelle

Ernst & Young AG, Zürich

### Aufsichtsbehörde

Bundesamt für Sozialversicherung

### Partnerunternehmen

Die pensionskasse pro beschäftigt kein Personal. Die Aufgaben werden von Fachpersonen der beauftragten Partnerunternehmen wahrgenommen. Es sind dies:

Vermögensverwaltung

Tellco Asset Management AG, Schwyz

Marketing und Vertrieb

Tellco Pension Services AG, Schwyz

Administration und Verwaltung

Tellco Pension Services AG, Schwyz

Die Geschäftsleitung ist an diese Unternehmen delegiert:

### Geschäftsleitung

Manfred Villiger (Vorsitzender)  
Tellco Asset Management AG, Schwyz

Luigi Calarota  
Tellco Pension Services AG, Schwyz

Franz Pirker  
Tellco Pension Services AG, Schwyz

## Die pensionskasse pro auf einen Blick

Name	pensionskasse pro
Kurzbezeichnung	pkpro
Rechtsform	privatrechtliche Stiftung
Art der Risikodeckung	halbautonome Pensionskasse
Rückversicherung (Invalidität und Tod)	Die Mobiliar
System	Beitragsprimat
Angeschlossene Unternehmen	5'739
Aktiv Versicherte	27'510
Reglementarische Sparkapitalien	1'155'650'459
Verzinsung Sparkapitalien	2.0 %
Rentenbezüger (ohne rückversicherte Rentner)	2'338
Deckungskapital Rentner	375'056'297
Rentenleistungen (Total aller Rentenzahlungen)	30'873'400
Technischer Zinssatz (Zins Deckungskapital Renten)	3.5 %
Verhältnis Rentner / Aktive (in Bezug auf Kapital)	24.5 %
Technische Rückstellungen (CHF 7.85 Mio. zu hoher Umwandlungssatz)	36'507'174
Technische Grundlagen	EVK 2000 verstärkt
Vermögensanlagen am 31.12.2010	1'637'988'122
Rendite Vermögensanlagen	1.44 %
Deckungsgrad am 31.12.2010	97.2 %
Unterdeckung	47'445'072

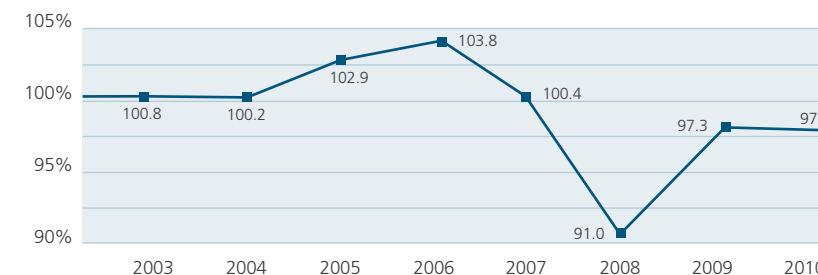
## Bilanz per 31.12.2010

	2010 CHF 1'000	2009 CHF 1'000
<b>Aktiven</b>		
<b>Vermögensanlagen</b>	<b>1'637'988</b>	1'624'962
Geldmarktanlagen	46'903	105'148
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	19'768	19'180
Akontozahlungen für Vorsorgewerke	0	126'000
Forderungen gegenüber Dritten	754	666
Hypothekaranlagen an Arbeitgeber	2'930	3'180
Hypothekaranlagen an Dritte	6'000	6'000
Obligationen In- und Ausland in CHF	427'986	439'980
Obligationen Welt in Fremdwährungen	192'690	191'403
Wandelanleihen	66'929	78'625
Aktien Schweiz	157'922	136'948
Aktien Welt	242'693	196'781
Alternative Anlagen	77'756	13'396
Immobilien Schweiz	395'657	307'655
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>3'672</b>	907
<b>Aktiven aus Versicherungsverträgen</b>	<b>158'612</b>	167'026
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'800'272</b>	1'792'895
<b>Passiven</b>		
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>95'573</b>	74'327
Verbindlichkeiten aus Freizügigkeits- und Rentenleistungen	48'679	39'748
Erhaltene Kapitalien für Vorsorgewerke	35'458	19'059
Andere Verbindlichkeiten	11'436	15'520
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>11'525</b>	11'382
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>16'757</b>	14'868
<b>Nicht-technische Rückstellungen</b>	<b>830</b>	834
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>1'705'851</b>	1'715'227
Sparkapitalien	1'155'651	1'177'407
Deckungskapital Rentner	375'056	356'735
Passiven aus Versicherungsverträgen	138'637	145'785
Technische Rückstellungen	36'507	35'300
<b>Freie Mittel und Wertschwankungsreserven</b>	<b>17'181</b>	21'981
<b>Vorsorgewerke</b>		
<b>Stiftungskapital, freie Mittel / Unterdeckung Stiftung</b>	<b>-47'445</b>	-45'724
Stand zu Beginn der Periode	-45'724	-142'309
Ertrags- / Aufwandüberschuss	-1'721	96'585
<b>Total Passiven</b>	<b>1'800'272</b>	1'792'895

## Versicherungstechnische Bilanz

	31.12.2010 CHF 1'000	31.12.2009 CHF 1'000
Aktiven der Bilanz	1'800'272	1'792'895
> Verbindlichkeiten der Bilanz	-95'573	-74'327
> Passive Rechnungsabgrenzung	-11'525	-11'382
> Arbeitgeber-Beitragsreserven	-16'758	-14'868
> Nicht-technische Rückstellungen	-830	-834
> Freie Mittel / Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	-17'181	-21'981
<b>Total verfügbares Vorsorgevermögen</b>	<b>1'658'405</b>	1'669'503
Sparkapitalien	1'155'650	1'177'407
Deckungskapital Rentner	375'056	356'735
Passiven aus Versicherungsverträgen	138'637	145'785
Technische Rückstellungen	36'507	35'300
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>	<b>1'705'850</b>	1'715'227
<b>Versicherungstechnische Überdeckung / Unterdeckung</b>	<b>-47'445</b>	-45'724
<b>Deckungsgrad der Stiftung</b>	<b>97.2 %</b>	97.3 %
<b>Freie Mittel und Wertschwankungsreserven</b>	<b>17'181</b>	21'981
<b>Vorsorgewerke</b>		
<b>Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke</b>	<b>98.2 %</b>	98.6 %

### Entwicklung des Deckungsgrades



## Angeschlossene Unternehmen / Bestandeszahlen 2010

	2010	2009
<b>Anzahl angeschlossene Unternehmen</b>		
Stand am 1. Januar	5'352	5159
Neu angeschlossene Unternehmen	954	785
Aufgelöste Anschlussverträge (davon wechselten 25 in eine andere Pensionskasse)	-567	-592
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>5'739</b>	5'352

<b>Anzahl Aktive Versicherte</b>		
Frauen	8'840	9'788
Männer	18'670	19'440
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>27'510</b>	29'228

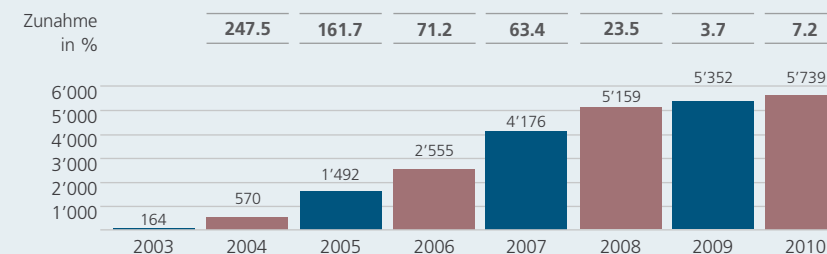
<b>Durchschnittsalter</b>		
Männer	39.0	38.4
Frauen	39.7	39.4

<b>Rentenbezüger</b>		
Invalidenrenten	610	572
Altersrenten	1'061	1021
Ehegattenrenten / Partnerrenten	426	426
Kinderrenten	241	232
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>2'338</b>	2'251

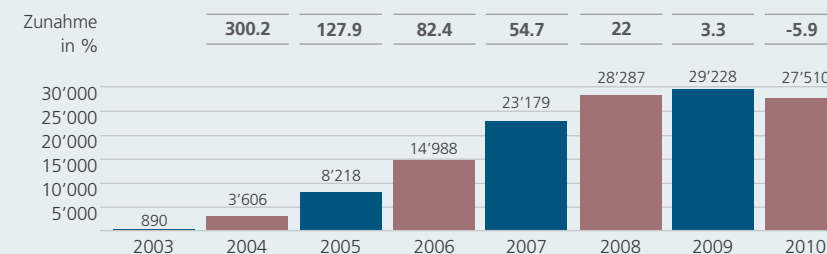
<b>Rentenbezüger (via Versicherungsvertrag GENERALI)</b>		
Invalidenrenten	313	333
Altersrenten	409	418
Partnerrenten	149	173
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>871</b>	924

<b>Hängige rückversicherte Invaliditätsfälle</b>		
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>234</b>	228
Verhältnis Rentner zu Aktive (Anzahl inkl. hängige IV-Fälle)	8.6 %	7.8 %
Verhältnis Rentner zu Aktive (Anzahl inkl. GENERALI)	11.1 %	10.4 %

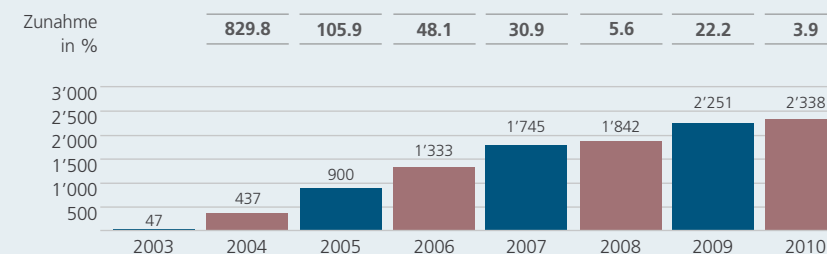
### Angeschlossene Unternehmen

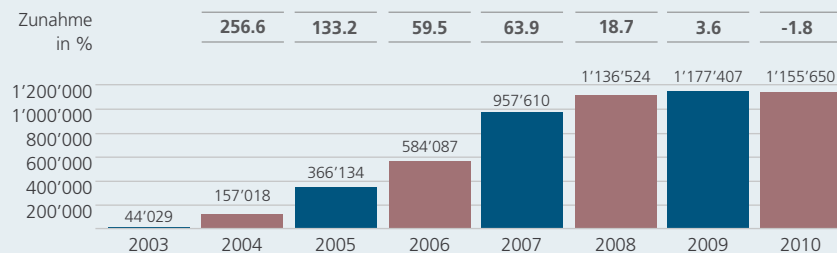
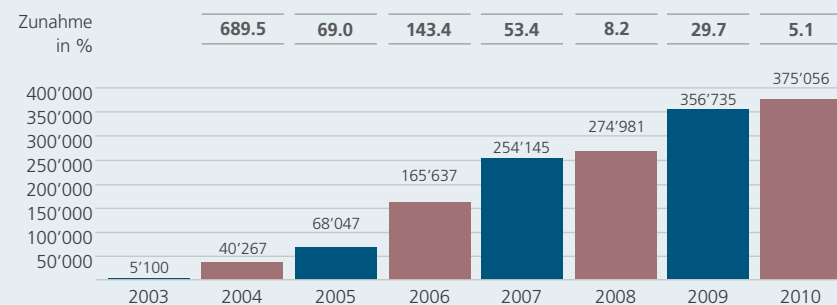


### Aktive Versicherte



### Rentner



**Reglementarische Sparkapitalien (inkl. BVG-Anteil) – Entwicklung 2003 bis 2010****Deckungskapital Rentner – Entwicklung 2003 bis 2010****Finanzierung (Verwendung der Beiträge)**

	2010 CHF 1'000	2009 CHF 1'000
<b>Einnahmen (Beiträge)</b>		
Beiträge Arbeitnehmer	76'145	76'893
Beiträge Arbeitgeber	88'490	88'140
Delkredere Prämienkonti	-350	-200
<b>Total Einnahmen</b>	<b>164'285</b>	164'833

<b>Ausgaben (Verwendung)</b>		
Altersgutschriften	116'112	117'170
Versicherungsprämien	25'789	31'516
Beiträge an Sicherheitsfonds	809	824
Bildung Rückstellung für Umwandlungssatz	2'099	2'492
Bildung Teuerungsausgleichsfonds	1'460	1'495
Verwaltungsaufwand (ohne Vermögensverwaltung)	12'496	12'858
<b>Total Ausgaben</b>	<b>158'765</b>	166'355

<b>Saldo</b>	<b>5'520</b>	-1'522
--------------	--------------	--------

<b>Beitragsverhältnis Arbeitnehmer / Arbeitgeber</b>		
Arbeitnehmer	<b>46 %</b>	47 %
Arbeitgeber	<b>54 %</b>	53 %

<b>Kosten pro Versicherten / Rentner</b>		
Verwaltungsaufwand (inkl. Marketing- & Werbeaufwand)	404	394
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	94	79
	<b>498</b>	473

## *Betriebsrechnung*

	2010	2009
	CHF 1'000	CHF 1'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	317'880	353'388
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-324'156	-222'508
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	2'816	-132'823
Ertrag aus Versicherungsleistungen	23'558	13'680
Versicherungsaufwand	-26'597	-32'341
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-6'499</b>	<b>-20'604</b>
Erfolg aus Vermögensanlage	19'932	132'581
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-2'915	-2'575
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>17'017</b>	<b>130'006</b>
Übriger Ertrag/Aufwand	564	409
Verwaltungsaufwand	-12'495	-12'858
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Zinsen freie Mittel</b>	<b>-1'413</b>	<b>96'953</b>
Zinsen freie Mittel Vorsorgewerke	-308	-368
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b>	<b>-1'721</b>	<b>96'585</b>
Bildung Wertschwankungsreserve	–	–
<b>Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss</b>	<b>-1'721</b>	<b>96'585</b>

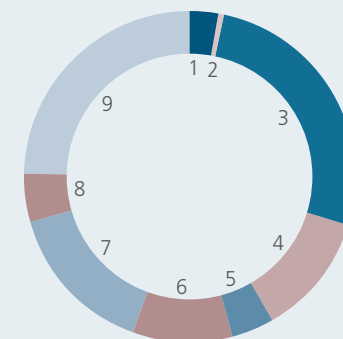


## Vermögen 2010

	2010 CHF 1'000	2009 CHF 1'000
Geldmarktanlagen	46'903	105'148
Darlehen und Hypotheken	8'930	9'180
Obligationen In- und Ausland CHF	427'986	439'980
Obligationen Welt in Fremdwährungen	192'690	191'403
Wandelanleihen	66'929	78'625
Aktien Schweiz	157'922	136'948
Aktien Welt	242'693	196'781
Alternative Anlagen	77'756	13'396
Immobilien Schweiz	395'657	307'655
<b>Zwischentotal</b>	<b>1'617'466</b>	1'479'116
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	19'768	19'180
Akontozahlungen für Vorsorgewerke	–	126'000
Übrige Forderungen Schweiz	754	666
Transitorische Aktiven	3'672	907
Aktiven aus Versicherungsverträgen	158'612	167'026
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>1'800'272</b>	1'792'895

### Anteil am Vermögen

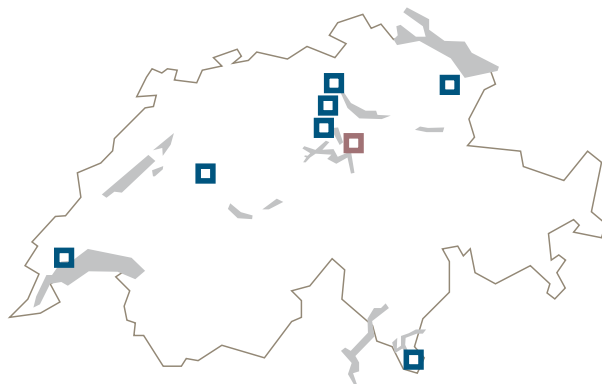
2.9 %	1
0.6 %	2
26.5 %	3
11.9 %	4
4.1 %	5
9.8 %	6
15.0 %	7
4.8 %	8
24.5 %	9
100.0 %	



---

## *In Schwyz Zuhause, in Ihrer Nähe präsent.*

---



### **■ Hauptsitz**

pensionskasse pro  
Bahnhofstrasse 4  
Postfach 434  
CH-6431 Schwyz  
t 041 817 70 10  
info@pkpro.ch

### **Zürich / Aargau**

ZH (West), AG  
pensionskasse pro  
Albisstrasse 33  
CH-8134 Adliswil  
t 043 268 82 50  
zurich@pkpro.ch

### **Zürich Ost**

ZH (Ost), SH, TG  
pensionskasse pro  
Bellerivestrasse 3  
CH-8008 Zürich  
t 044 817 01 02  
zurich-ost@pkpro.ch

### **Zentralschweiz**

LU, NW, OW, SZ, UR, ZG  
pensionskasse pro  
Bahnhofstrasse 3  
CH-6340 Baar  
t 041 761 02 05  
zentralschweiz@pkpro.ch

### **Mittelland**

BE, BS, BL, SO  
pensionskasse pro  
Morgenstrasse 129  
CH-3018 Bern  
t 031 911 82 82  
mittelland@pkpro.ch

### **Ostschweiz**

AI, AR, GL, GR, SG, TG  
pensionskasse pro  
Kornhausstrasse 3  
Postfach 1651  
CH-9001 St. Gallen  
t 071 250 18 20  
ostschweiz@pkpro.ch

### **Romandie**

GE, VD, FR, NE, VS, JU  
caisse de pension pro  
Rue des Marchandises 13  
Case postale 1102  
CH-1260 Nyon 1  
t 022 990 90 40  
romandie@pkpro.ch

### **Ticino**

cassa pensione pro  
Bahnhofstrasse 4  
Casella postale 434  
CH-6431 Svitto  
t 091 646 32 42  
ticino@pkpro.ch